

Bruno Taut  
Nieder der Seriosismus! 1920

Hopp! Hopp! Hopp! mein süßes Pferdchen!  
Hopp! Hopp! Hopp! wo willst Du hin?  
über jene hohe Mauer?  
Ei, was kommt Dir in den Sinn?  
Hopp! Hopp! Hopp! mein süßes Pferdchen!  
Hopp! Hopp! Hopp! wo - willst - Du hin?  
(Scheerbart, Katerpoesie)

Weg mit den Sauertöpfen, den Tran- und Trauerklößen, den Stirnrunzelnden, den ewig Ernsten, den Säuerlichsüßen, den immer Wichtigen!

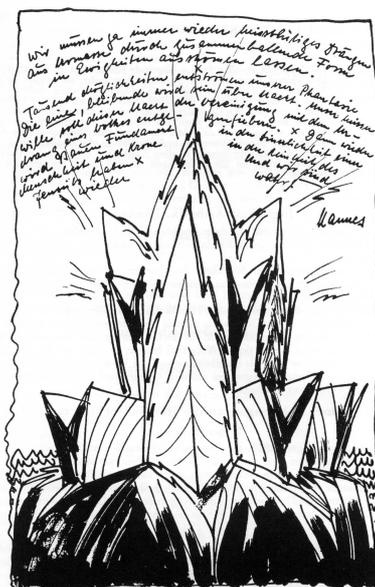
„Wichtig! Wichtig!“ Verfluchte Wichtigtuerei! Grabstein- und Friedhofsfassaden vor vierstöckigen Trödel- und Schacherbuden! Zerschmeißt die Muschelkalksteinsäulen in Dorisch, Ionisch und Korinthisch, zertrümmert die Puppenwitze! Runter mit der „Vornehmheit“ der Sandsteine und Spiegelscheiben, in Scherben der Marmor- und Edelholzkram, auf den Müllhaufen mit dem Plunder!

„Oh! unsere Begriffe: Heimat, Stil -!“ Pfui Deuwei, wie stinken die Begriffe! Zersetzt sie, löst sie auf! Nichts soll übrig bleiben! Jagt ihre Schulen aus einander, die Professoren-perücken sollen fliegen, wir wollen mit ihnen Fangball spielen. Blast, blast! Die verstaubte, verfilzte, verkleisterte Welt der Begriffe, der Ideologien, der Systeme soll unsern kalten Nordwind spüren! Tod den Begriffsläusen! Tod allem Muffigen! Tod allem, was Titel, Würde, Autorität heißt! Nieder mit allem Seriösen!

Nieder mit allen Kamelen, die nicht durch ein Nadelöhr gehen, mit allen Mammon- und Molochanbetern! „Die Anbeter der Gewalt müssen vor der Gewalt zu Kreuze kriechen!“ Uns ist übel von ihrem Blutsaufen - Katzenjammer im Frühlicht.

In der Ferne glänzt unser Morgen. Hoch, dreimal hoch unser Reich der Gewaltlosigkeit! Hoch das Durchsichtige, Klare! Hoch die Reinheit! Hoch der Kristall! Und hoch und immer höher das Fließende, Grazile, Kantige, Funkelnde. Blitzende, Leichte - hoch das ewige Bauen!

Aus: Bruno Taut, Frühlicht - Eine Folge für die Verwirklichung des neuen Baugedankens Ullstein Bauwelt Fundamente, Bd. 8.



Hans Scharoun, 1920

